



PSImetals Newsletter



Produktionsmanagement für Metals – 02/2008

Liebe Leser,

nach einiger Zeit Newsletter-Pause, melden wir uns bei Ihnen mit der neuesten Ausgabe zurück. Viel Spaß beim Lesen aktueller Informationen rund um unsere Projekte und Aufträge.

Neues aus PSI metals

[Laufzeitverkürzung und funktionale Erweiterungen mit neuem PSI metals APS/ALS Release](#)

[Vorausschauende Kapazitätsreservierung bei ArcelorMittal Eisenhüttenstadt](#)

Aktuelle Aufträge

[ThyssenKrupp Stainless, USA: PSI metals für Edelstahlwerk in Alabama](#)

[ArcelorMittal Dofasco, Canada: PSI metals für Produktionsbereiche vom Warmwalzen bis zur Veredelung](#)

[Villares Metals, Brasilien: PSI metals für Stahlwerk](#)

[CHTPZ Group, Russland: PSI metals für Großrohrwerk Tscheljabinsk](#)

[Shougang Jingtang Steel, China: PSI metals für Stahlwerk, Warmwalzwerk und Kaltwalzwerk](#)

PSI in Nordamerika

[PSI verstärkt Aktivitäten im nordamerikanischen Stahlmarkt](#)

Veranstaltungen

NACHLESSE: [PSI metals UserGroup bei der Rasselstein GmbH in Andernach](#)

Wir freuen uns jederzeit über Anregungen oder Fragen. Dazu können Sie mich gern anrufen (030/2801-1817) oder mir eine Email schicken a.poehl@psi-bt.de. Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.PSI metals.de!](http://www.PSI metals.de)

Ihre Annett Pöhl

Solution & Product Management

PSI Business Technology for Industries GmbH



Neues aus PSI metals

Laufzeitverkürzung und funktionale Erweiterungen mit neuem PSI *metals* APS/ALS Release

PSI *metals* APS/ALS enthält ab der Version 4.5 nachfolgende Erweiterungen und Überarbeitungen.

Durch eine grundlegende Überarbeitung der Speicher- und Verwaltungsstrukturen und weitere Verbesserungen (z.B. im Bereich Listenverwaltung, Sortierungen u.a.) ist PSI *metals* APS/ALS wesentlich performanter und erreicht Geschwindigkeitsvorteile von 200-300%, die für den Anwender deutlich spürbar sind.

Zu den funktionalen Erweiterungen im neuen Release gehören die auf der PSI *metals* UserGroup präsentierten Funktionen zur Auftragseinlastung unter der Berücksichtigung von Zielbeständen sowie zum effizienten Bewerten von Plänen mittels Prognosen und Warnmeldungen.

Bestandsmanagement: Die Einlastung von Aufträgen ist ab sofort unter Einhaltung minimaler und maximaler Zielbestände möglich. So werden Terminierungsergebnisse verhindert, die auf nicht praxisgerechten Bestandshöhen und -strukturen basieren. Das neue Bestandsmanagement ist integraler Bestandteil des Optimierungsmodells in PSI *metals* APS und verbindet komplexe algorithmische Verfahren mit dem Praxiswissen der Planer, wie sie typischerweise ihre Fabrik steuern.

KPI-Board: Ob die wesentlichen operativen Unternehmensziele im Plan umgesetzt werden, kann im neuen KPI-Board überprüft werden. In einer Übersichtsdarstellung wird die Entwicklung der Bestände (Gesamt/je Produkt), der Termintreue und der Auslastung prognostiziert. Abweichungen von den Zielen werden über Warnmeldungen angezeigt. Ziele und ihre Grenzen sind frei konfigurierbar und ermöglichen so eine hohe Flexibilität bei der Entscheidung „Was entspricht den Unternehmenszielen?“.

Das neue Release steht unseren Kunden im Rahmen der Wartungsverträge zur Verfügung. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Herrn Roger Becker.

Vorausschauende Kapazitätsreservierung bei ArcelorMittal Eisenhüttenstadt

ArcelorMittal Eisenhüttenstadt plant seit 2006 die Produktionskapazitäten für Konverterstahlwerk, Warmwalzwerk und Kaltwalzwerk zentral mit PSI *metals* APS.

Im Falle noch freier Kapazitäten an Anlagen im Kaltwalzwerk hatten die Auftragsbearbeiter/Verkäufer bisher keine Möglichkeit, diese Kapazitäten im Rahmen der Verkaufsverhandlungen für bestimmte Sortimentsgruppen oder Kunden zu reservieren. Ihre eigene Planung in Excel stützte sich zwar auf PSI *metals*-Daten, betrachtete die verfügbaren Kapazitäten aber isoliert je Anlage. So konnte die primäre Anlage für ein gewünschtes Sortiment (z.B. KBA für beschichtete Sortimente) freie Kapazität aufweisen, aber weiter vorn an anderen Anlagen der Produktionskette Kapazitäten fehlen.

Um freie Kapazitäten bereits im Verkaufsgespräch unter Berücksichtigung aller Prozessstufen als Bedarf einplanen zu können, wurde PSI *metals* APS um die Funktionen zur Erstellung von Reservierungsaufträgen ergänzt. Aktuelle Planbedarfe pro Sortimentsgruppe und Woche werden als Reservierungsaufträge (ohne Kundenbezug oder auf Kunden- bzw. Kundengruppen bezogen) in PSI *metals* übernommen und dabei die Kapazität im gesamten Kaltwalzwerk berücksichtigt. Auf diese Weise können frühzeitig noch erwartete Verkaufsmengen und die bereits eingelasteten Kundenaufträge in einem integrierten Terminierungsmodell auf ihre Machbarkeit geprüft werden.

Diese funktionale Ergänzung führte zu einer verbesserten Lieferbereitschaft und Terminzuverlässigkeit - beginnend mit der Auftragsvergabe - sowie zu weniger Umplanungen im operativen Betrieb.

PSI verstärkt Aktivitäten im nordamerikanischen Stahlmarkt

PSI BT GmbH verstärkt seine Aktivitäten im nordamerikanischen Stahlmarkt. Seit Ende August 2008 vertritt Dr. Harald M. Henning PSI im Metals-Markt in Nordamerika. PSI zählt dort bereits bedeutende Stahlhersteller wie ThyssenKrupp Stainless USA, SeverCorr LLC und ArcelorMittal Dofasco Inc. zu ihren Kunden.

Zukünftig wird Dr. Henning für PSI die Projektabwicklung sowie den Kundensupport vom Büro in Brookfield in Connecticut aus betreuen. Vor seinem Wechsel war Dr. Henning bei der amerikanischen AT&S, LLC als Direktor für Supply-Chain-Lösungen tätig. Davor war er in verschiedenen Positionen, unter anderem als Berater bei der KPMG Peat Marwick LLP, beschäftigt. Zudem verfügt Dr. Henning aus seiner achtjährigen Tätigkeit bei PSI über gute Kenntnisse des PSI-Leistungsangebotes.

News & Events

Aktuelle Aufträge

ThyssenKrupp Stainless, USA: PSI *metals* als Produktionsmanagementsystem für das im Bau befindliche Edelstahlwerk in Alabama, USA. Mit den Funktionen des Advanced Planning and Scheduling (APS) und des Advanced Line Sequencing (ALS) wird PSI *metals* die Produktionsabläufe in Stahlwerk und Kaltwalzwerk optimieren.

„ThyssenKrupp Stainless setzt mit der Einführung von PSI *metals* am Standort Alabama die bewährte IT-Strategie fort“, erläutert Klemens Bransmöller, CIO ThyssenKrupp Stainless und ThyssenKrupp Nirosta in Deutschland. „Seit mehr als fünf Jahren laufen die PSI-Lösungen erfolgreich in den Stahl- und Kaltwalzwerken an unseren deutschen Standorten. Der PSI *metals*-Rollout für das Kaltwalzwerk der Shanghai Krupp Stainless in China bekräftigte die Entscheidung, die Lösung auch für ThyssenKrupp Stainless USA einzuführen.“

ChTPZ Group, Russland: PSI erhält vom russischen Partner Malahit zwei Folgeaufträge bei der ChTPZ Group in Tscheljabinsk.

PSI *metals* WTM als Warehouse- und Transportmanagementsystem für das Großrohrwerk Tscheljabinsk für die optimale Nutzung der automatischen Transporteinrichtungen und der Lagerbereiche des Großrohrwerkes und die Optimierung des gesamten Logistikprozesses.

PSI *metals* ALS und PSI *metals* PES für die Reihenfolgeplanung und den Informationsaustausch zwischen Anlagensteuerung und übergeordneter Unternehmenssoftware für die Beschichtungsanlage im Rohrschweißkomplex.

Die Inbetriebnahme der Systeme ist für das zweite Halbjahr 2009 geplant.

Villares Metals S.A., Brasilien: PSI *metals* als Manufacturing Execution System (MES) für das Villares-Werk in Sumaré. Villares wird die Komponenten Production Execution System (PES) und Advanced Line Sequencing (ALS) einsetzen, um damit die Effizienz der Produktionsprozesse und die Qualität der Produkte zu optimieren. Die Inbetriebnahme der Lösung ist für Mitte 2009 geplant. Villares Metals ist der größte lateinamerikanische Hersteller hochlegierter Spezialstähle, die unter anderem in der Automobil- und Luftfahrtindustrie zum Einsatz kommen.

ArcelorMittal Dofasco, Canada: PSI *metals* als übergreifendes Manufacturing Execution System (MES) für alle Produktionsbereiche vom Warmwalzen bis zur Veredelung am Standort Hamilton in Ontario. PSI *metals* wurde von Dofasco ausgewählt, um einen großen Teil der bestehenden Produktionssysteme zu ersetzen. Die Anwendung wird durch die Integration des gesamten Prozesses von der Unternehmensleitungsebene

bis zur Produktion zur Vereinfachung der Geschäftsprozesse beitragen. Die Inbetriebnahme der Lösung ist für das erste Halbjahr 2010 geplant.

Shougang Jingtang Steel, China: *PSI metals* als übergreifendes Manufacturing Execution System (MES) für Stahlwerk, Warmwalzwerk und Kaltwalzwerk am neuen Standort auf der Halbinsel Caofeidian. Die Lösung umfasst die Bereiche APS (Advanced Planning and Scheduling), ALS (Advanced Line Sequencing), PES (Production Execution System) und *PSI integration* für die Anbindung des MES an das SAP-System.

Diesem Auftrag ging die erfolgreiche *PSI metals*-Einführung im Kaltwalzwerk am Peking Standort voraus, bei welcher *PSI metals* noch als eine von drei Lösungen neben Broner Metals und Siemens implementiert wurde. Dieser Projekterfolg führte für das neue Werk zur alleinigen Entscheidung für *PSI metals*.

Nachlese *PSI metals* UserGroup

Mehr als 60 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich, Frankreich, Brasilien, Russland und China durften wir auf der 6. *PSI metals* UserGroup am 9. und 10. September bei unserem Kunden der Firma Rasselstein in Andernach sowie im nahegelegenen Seehotel in Maria Laach begrüßen. Sonniges Wetter, interessante Gespräche und Vorträge, eine beeindruckende Werksbesichtigung bei Rasselstein sowie eine tolle Atmosphäre in schöner Umgebung – dies sind zusammengefasst die Teilnehmer-Rückmeldungen zur Veranstaltung. [Weiterlesen...](#)

Abonnement *PSI metals* Newsletter

Sie haben unseren Newsletter durch Weiterleitung erhalten und möchten ihn selbst abonnieren? Zur Anmeldung klicken Sie bitte [hier](#).

Impressum:

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Newsletters:
PSI Business Technology for Industries GmbH
Heinrichstraße 83-85
40239 Düsseldorf
Deutschland

Wir haben Ihre E-Mail-Adresse durch einen geschäftlichen Kontakt mit unserem Unternehmen erhalten. Wenn Sie den Newsletter der PSI BT GmbH in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

©2008 PSI Business Technology for Industries GmbH. Alle Rechte vorbehalten